

Zeitschrift:	Zeitschrift für schweizerisches Recht = Revue de droit suisse = Rivista di diritto svizzero = Revista da dretg svizzer : Halbband II. Referate und Mitteilungen des SJV
Herausgeber:	Schweizerischer Juristenverein
Band:	4 (1885)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhalt

des vierten Bandes der neuen Folge.

	Seite
I. Abhandlungen.	
1. Zur Erläuterung von Titel 29 des Obligationenrechts (Wechselrecht). Von Paul Speiser	1
2. Der Gegenstand der Cession nach schweizerischem Obligationenrecht mit besonderer Berücksichtigung des heutigen gemeinen Rechts. Von Dr. Attenhofer, Obergerichtspräsident in Luzern	185
3. Der Vertragsabschluss nach dem schweizerischen Obligationenrecht. Kritische Bemerkungen von Prof. Dr. K. G. König	363

II. Litteratur.

1. Uebersicht der Litteratur über schweizerisches Recht vom Jahre 1884	459
2. Litteraturanzeigen:	
a) Haberstich, J. Handbuch des schweiz. Obligationenrechts, Band I. Von Schneider	173
b) Vogt, G. Zur Charakteristik der schweizerischen Mediationsacte vom 19. Febr. 1803. Von Huber . .	179
c) v. Orelli, A. Grundriss zu den Vorlesungen über schweizerische Rechtsgeschichte, 2te Aufl. Von Huber . .	184
d) Meyer, R. Sammlung der kantonalen Vorschriften über das schweizerische Handelsregister und die Wechselvollstreckung	184
e) Huber, E. Die historische Grundlage des ehelichen Güterrechtes der Berner Handfeste. Von Heusler	354
f) Heuberger, J. Die zeitlichen Grenzen der Wirksamkeit des schweiz. O.-R. und des Gesetzes über die persönliche Handlungsfähigkeit. Von Schneider	357

IV

	Seite
g) v. Waldkirch, O. Erwerb und Schutz des Eigenthums an Mobilien nach Tit. VI, 1 des O.-R. Von Speiser	361
h) Stooss, K. Strafgesetzbuch für den Kanton Bern. Von A. T.	362
i) Hotz, O. Verzeichniss der ganz oder theilweise in Kraft stehenden Bundesgesetze und Verordnungen der schweiz. Eidgenossenschaft. Von Huber	467
k) Eichmann, A. Sammlung der Handels-, Niederlassungs- und Consularverträge der Schweiz mit dem Auslande. Von Huber	468
l) Meili, F. Das Telephonrecht. Von Speiser	469
m) Fick, A. Der Concurs der Collectivgesellschaft. Von Speiser	469
n) Garnier, A. Internationales Eheschliessungsrecht. Von Föhr	470
o) v. Orelli, A. Das Staatsrecht der schweizerischen Eidgenossenschaft. Von Huber	640
p) Menthä, F. H. La recherche de la paternité. Von Huber	643
q) Heusler, A. Institutionen des deutschen Privatrechts, Band I. Von Huber	644

III. Schweizerische Rechtsquellen.

Rechtsquellen des Cantons Graubünden. Von Dr. R. Wagner in Leipzig.

Die Rechtsquellen des Zehngerichtenbundes.

Einleitung.

§ 1. Character der Rechtsentwicklung	63
§ 2. Die Bundesgesetzgebung	67
§ 3. Die Rechtsquellen der einzelnen Gerichte, a. Davos und das Prättigau	72
§ 4. b. Churwalden, Schanfigg, Belfort	85
Alphabetisches Verzeichniss der wichtigsten benutzten Hand- schriften	91

A. Die Bundesgesetzgebung.

I. Der sog. Eniklibrief von 1469	92
II. Gesatzt des X Grichten-Bunds die Trostungen, Kleider- tracht u. s. w. betreffende de anno 1498	93
III. Eheartikel des Zehngerichtenbundes von 1561, bezw. 1543	96

IV. Gemeines X Gerichten-Bunds Erbfahl an allgemeinem Grichtstag auf Davos aufgericht anno 1633 den 11. Meyen	100
I. Erbfalspuncte. 1. Absteigende Linien. S. 101. — 2. Kinds- kinder erben mit den kindern. — 3. Die kindskind sind für und für zu rechnen. — 4. Erbschaft in aufsteigenden linien. S. 102. — 5. Erbschaft in der zwerchlinien. — 6. Gleich- gesippt brüder und schwester wie die erben. — 7. Wie bruder- und schwesterkinder und kindskinder erben. — Wan allein bruder- oder schwesterkind oder mit inen kindskinder vorhanden. S. 104. — 9. Ob des vaters oder der muoter bruoder und schwester mit des abgestorbenen geschwister- kindern erben. — 10. Erbschaft zwischen eheleuten. S. 105. — 11. Ob kinder in muotterleib erben mögen. S. 106. — 12. u. 13. Sine rubr. — 14. Erbfal des unehelichen stam- mens. S. 107. — 15. Erbfal gegen den ausländischen. S. 108. — 16. Abzug. S. 109.	
II. Landtweri. III. Geldzinsen. IV. Landstrassen. S. 110. Erläuterung etlicher Erbfalspuncte, 1636, Januar. S. 111.	

B. Rechtsquellen des Prättigau und der Landschaft Davos.

I. Die Landbücher von Castels (Jenaz-Luzein) und Schiers- Seewis.	
Das Landbuch so 1654, 21. May durch die rathsboten der hochgerichten im Prättigeu angestellt und bestätet worden	113
A. Von der Schatzung. S. 117. — B. Von Vogteyen. S. 120. — C. Wegen Zügen. S. 121. — D. Währschaft des Viehes. S. 124. — E. Wegen der Kraut- und Baumgärten. S. 126. — Item von den Almenden. S. 127. — Einkauf bei Heirat. S. 128. — Ehebett der Eheleute. S. 129. — F. Von den Satzungen so jedwedere buss auf sich halten. S. 131. — G. Von Bussatzungen des Diebstahls. S. 138. — H. Von Schlägereyen. S. 141.	
II. Landsatzungen der 3 lobl. hochgerichten im Prettigeu- de anno 1658	146
1. Criminalische Sachen. S. 147. — 2. Fest- und Sonntags- feier. — 3. Landstrassen. S. 148. — 4. Geldzinsen. — 5. Schuldverschreibungen. — 6. Schatzung. S. 149. — 7. Schlechte Haushalter. — 8. Bevogten. S. 150. — 9. Strafe Ehebruchs und der Hurerei. — 10. Spielen verboten. — 11. Auch Dach und Gemach dazu. S. 151. — 12. Der Spiel-	

Seite

leute Buss. — 13. Heumesser. — 14. Fürkauf des Viehs verboten. — 15. Arresten verboten. — 16. Tax für die Handwerker. S. 152.	
III. Schierser Bussenordnung vom Jahre 1502	153
IV. Erbfall von Schiers-Seewis vom Jahre 1530	157
V. Erbfall von Klosters vom Jahre 1556	161
VI. Bestimmungen über die Gerichtsbarkeit in Klosters vor dem Auskauf	164
VII. Form und einfalter Entwurf, welcher gestalten es in einer lobl. Landschaft Davos, wan Gricht gehalten würd, vorgenommen und vollführt werde	166
C. Rechtsquellen des Gerichts Churwalden.	
I. Graf Hainrich v. Montfort bestetigung der freyheiten und andren sachen 1441 dem gericht Churwalden .	251
II. Verkomnus und satzungen uffgericht mit Graf Gaudenz von Matsch uff St. Gallen Tag 1471	253
III. Uffgerichte verkomnus oder landsatzungen mit vogt Gaudenz von Matsch 1477	256
IV. Erbfallsordnung uffgericht erstlich 1490 St. Jörgen Tag	260
V. Gesetz vom Jahre 1541	262
VI. Besatzung der landtschaft Churwalden (vor 1649) .	263
VII. Landbuch der landschaft Churwalden 1650, 22. Juni	264
Besondere Ueberschriften: Züg. S. 268. — Weinkäufe.	
S. 269. — Rechtshändel und Aufzug derselben. — Landwehri. — Ehesachen. S. 270. — Annahme der Landlütten oder Hinterseßen. S. 271. — Vogt und bevogtete Personen. S. 272. — Stäg und Weg. S. 273. — Kirchgang, Feiertag und hohe Feste. S. 274. — Banwaldholtz. — Würten. S. 275. — Wag und Mäß. — Landammann und der Geschwornen Belohnung. S. 276.	
D. Landbuch von Langwies	280
Besondere Ueberschriften: Form das Civilgericht zu ververtigen. S. 287. — Form und Ordnung die maleficischen Proceduren zu verführen. S. 293. — Waldordnung. S. 309. — Abzug liegender Güter. S. 312.	
E. Landbuch von St. Peter (Ausser-Schanfigg). 313 Landsatzungen. S. 313. — Verba formalia juris. S. 315.	
F. Statuten oder landsgesetze des gerichts Alvaneuw innert dem schloss Belfort, renoviert 1791.	
Bußsatzungen. S. 325. — Unbußbare Satzungen. S. 330.	

	Seite
G. Nachträge zu den Rechtsquellen des Grauen Bundes	346
I. Etliche uffrichte artickel des obern punds 1524 . . .	347
II. Etliche pundsartikel ufgesetzt im jar 1525	350
III. Rätzünser Erbfall von 1505	351

IV. Schweizerische Rechtspflege und Gesetzgebung.

A. Schweizerische Rechtspflege.

Die bунdesgerichtliche Praxis in Bezug auf das Bundesgesetz betr. die Haftpflicht der Eisenbahn- und Dampfschiffahrtsunternehmungen bei Tödtungen und Verletzungen, vom 1. Juli 1875. Von O. Erismann . 27

B. Schweizerische Rechtsgesetzgebung des Jahres 1884. Von Andreas Heusler.

Erster Theil: Bundesgesetzgebung. I. Civilrecht. 1. Personenrecht. S. 394. — 2. Sachenrecht. S. 394. — 3. Obligationenrecht. S. 395. — II. Civilprocess. S. 399. — III. Strafrecht. S. 399. — IV. Rechtsorganisation. S. 400.

Zweiter Theil: Cantonalgesetzgebung. I. Allgemeines (Gesetzgebung überhaupt, Publication der Gesetze etc.). S. 401. — II. Civilrecht: 1. Personen- und Familienrecht. S. 402. — 2. Sachenrecht. S. 414. — 3. Obligationenrecht. S. 430. — 4. Erbrecht. S. 439. — III. Civilprocess (inbegr. Schuldbetreibung und Concurs). S. 441. — IV. Strafrecht. S. 444. — V. Strafprocess. S. 446. — VI. Rechtsorganisation (inbegr. Besoldungen und Sporteln). S. 453.

V. Verhandlungen des schweizerischen Juristenvereins.

Jahresversammlung zu Aarau den 24. und 25. August 1885.

1. Referat des Hrn. Oberrichter F. Schneider in Aarau über die Anwendung der allgemeinen Bestimmungen des Obligationenrechts auf die dem cantonalen Recht vorbe- haltenen Verträge, insbesondere die Immobiliarverträge .	473
2. Referat des Hrn. Prof. Dr. K. G. König in Bern über den Einfluss der Selbstentleibung auf den Versicherungs- vertrag	529
3. Protocoll der Verhandlungen zu Aarau. Eröffnungsrede des Präsidenten Prof. Dr. Speiser. S. 553. — Preisauf- gabe. S. 569. — Discussion über den ersten Verhand- lungsgegenstand (Anwendung der allg. Bestimm. u. s. f.). S. 573. — Discussion über den zweiten (Versicherungs- recht). S. 580.	

4. Rapport de M. E. Roguin à Lausanne sur la question de l'application des dispositions générales du code fédéral des obligations aux institutions réservées au droit cantonal	591
5. Rappoert de M. L. Rehfous à Genève sur deux questions du droit d'assurance	626

Correspondenz der Redaction.

1. Bemerkung von Hrn. Dr. Rusch in Appenzell zu N° 151 der Uebersicht der Rechtsgesetzgebung (S. 442) . . .	649
2. Schreiben des Hrn. Dr. Otto Bähr in Cassel betr. sein Gutachten im Process Favre c. Gotthardbahn	650

Beilage zu diesem Bande:

Revue der Gerichtspraxis im Gebiete des Bundescivilrechts.
 Revue de la jurisprudence en matière de droit civil fédéral.
 Bd. III. (Mit besonderer Paginatur und Inhaltsangabe.)

